

Veranstaltungsort
Atelier für Bildende Künste
88448 Attenweiler, Biberacherstr. 19

Kosten:
Eintritt: 7.- €

Veranstalter/Kontakt
Atelier für Bildende Künste, Marlis Glaser
Biberacher Straße 19
88448 Attenweiler
www.marlis-glaser.de
kunst@marlis-glaser.de

Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben (EBO)
Höhengang 11/1, 88213 Ravensburg
Tel. 0751-41041, Fax 0751-41042
ebo@evkirche-rv.de,
www.ebo-rv.de



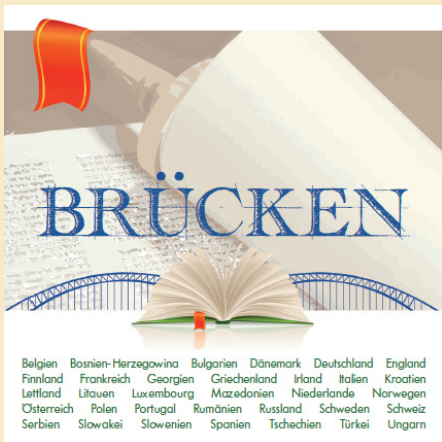
Weitere Info's
finden Sie im Netz
unter www.ebo-rv.de


**Evangelisches
Bildungswerk
Oberschwaben**

Bildung die Sinn macht

www.jewishheritage.org

Titelbild: Marlis Glaser, 2015
Porträt Martin Buber, 60x50 cm, Acryl, Öl



© LpB Baden-Württemberg, Abdruck mit freundlicher Genehmigung der LpB Baden-Württemberg
Titelbild Programmheft zum Europäischen Tag Jüdischer Kultur 2015, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



**EUROPÄISCHER TAG
DER JÜDISCHEN KULTUR 2015
Motto: BRÜCKEN**

**SONNTAG
6. SEPT. 2015
15.30 UHR
ATTENWEILER**

**EUROPEAN DAY
OF JEWISH CULTURE 2015
MOTTO: BRIGDES**



Martin Dreyfus

Buchhändler und Verleger, Büchersammler und Ausbildner, Antiquar, Leiter literarischer Reisen und Spaziergänge, Herausgeber und Autor. In Thalwil steht seine 30 000 Bände umfassende Bibliothek, deren Kernbestand die Exilliteratur der Jahre 1933 bis 1950 bildet.

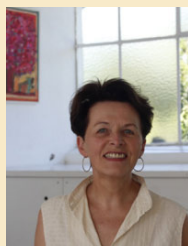


Brunhilde Raiser

Theologin und Geschäftsführerin Evang. Bildungswerk Oberschwaben



Der Musiker **Chaim Kapuja** von der Gruppe Aljama aus Tübingen, singt mit Gitarrenbegleitung sephardische & hebräische Lieder, die teilweise an das "Hohelied Salomos" angelehnt sind.



Marlis Glaser

Künstlerin, Attenweiler
Arbeitet seit 2002 zu biblischen Texten und insbesondere zur Lyrik von Else Lasker-Schüler

Bild oben: Marlis Glaser

Detail aus dem Bild „Begegnung in Jerusalem“ mit der Calatrava-Brücke, Zypressen und Weingläser

LITERATUR – MUSIK – BILDENDE KUNST

EINLADUNG

zum Europäischen Tag der Jüdischen Kultur 2015
zum Motto: **Brücken**

Sonntag, 6. September 2015

15.30 Uhr

- ▶ **Literatur-Vortrag** von Martin Dreyfus, Zürich
- ▶ **Einführung** von Brunhilde Raiser zum Leben und Wirken von Martin Buber
- ▶ **Musik** von Chaim Kapuja, Tübingen
- ▶ **Bildende Kunst:** Marlis und Joshua Glaser, Attenweiler

Biblische Gestalten in der Literatur

Sowohl in der Kunst wie in der deutschen Literatur haben biblische Gestalten besonders eindrücklich im 20. Jahrhundert Schriftsteller angeregt. Thomas Mann mit seinem mehrbändigen Werk „Joseph und seine Brüder“ und seiner Erzählungen „Das Gesetz“ ebenso wie Joseph Roth mit seinem „Hiob“, Stefan Heym im „König David Bericht“ und mit „Ahasver“, Grete Weil mit „Der Brautpreis“, Nelly Sachs und - im Gegensatz zu „Bambi“ weitgehend unbekannt - Felix Salten mit „Simson“ haben teils unterschiedliche, teils wie z.B. in der Person von König David die gleichen Gestalten aus unterschiedlichen Blickwinkeln, unter verschiedenen Aspekten dargestellt. Dabei wurden einige dieser Werke (Thomas Mann, Joseph Roth) in den Jahren zwischen den beiden Weltkriegen, andere (Stefan Heym, Grete Weil) nach dem 2. Weltkrieg und der Shoa geschrieben. Diese besondere „Literaturgattung“ wird im Vortrag anhand von Textbeispielen und Auszügen aus den Werken der genannten und weiterer Schriftstellerinnen und Schriftsteller vorgestellt.